

# Technisches Merkblatt



Peter Kwasny GmbH, Heilbronner Str. 96  
74831 Gundelsheim / Deutschland  
Telefon: +496269 95-0, Fax: +496269 95-80  
[www.spraymax.com](http://www.spraymax.com) / [www.kwasny.com](http://www.kwasny.com) / [info@kwasny.de](mailto:info@kwasny.de)

**SprayMax®**  
**2K Fill In 250 ml für 2K HS Lösemittel-Decklacke**  
**Serie G**  
**Art. Nr. 684086**



## Produktdaten

### **Beschreibung / Verwendungszweck**

Mit Treibgas und Lösungsmittel vorbefüllte Spraydose zur einmaligen Befüllung mit Lacken mittels geeigneter Abfüllgeräte.  
Hinsichtlich der in diese Fill In Dose zu befüllenden Lackserien siehe Informationen auf der Webseite [www.spraymax.com](http://www.spraymax.com).

### Befüllvorgang über Abfüllgerät:

Sprühkopf mit leichter Drehung abnehmen und Dose mittels des vorgesehenen Abfüllgerätes mit 50 ml Lack befüllen.  
Wir empfehlen, den Lack vor dem Einfüllen in die Abfüllkappe bzw. den Abfüllzylinder zu sieben.  
Die Bedienhinweise des Herstellers des Abfüllgerätes sind zu beachten.  
Nach dem Befüllvorgang den Sprühkopf mit einer leichten Drehbewegung wieder aufsetzen.  
Kappe wieder aufsetzen und ggf. Lack / Farbcode und Füllmenge auf der Dose vermerken.

## Untergrund

Die Oberfläche muss fett-, staubfrei und trocken sowie vollständig entrostet sein.

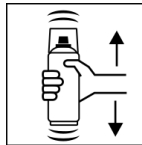
## Verarbeitung

### Schutzmaßnahmen



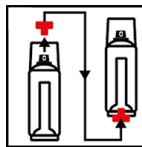
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
(Atemschutzmaske/Handschuhe/Schutzbrille)  
Nähere Hinweise siehe Sicherheitsdatenblatt.

### Schütteln



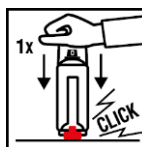
Die mit Lack befüllte Fill-In-Dose vor dem Auslösen 2 Minuten gründlich schütteln - vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

### Auslöser Aufsetzen



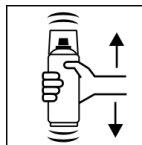
Den Dosenknopf aus der Kappe entnehmen und auf den Stift im Dosenboden aufsetzen. Dose mit dem Dosenknopf nach unten senkrecht auf festen, waagerechten Untergrund stellen.

### Auslösen



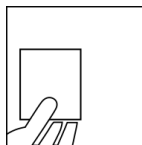
Dose unter gleichmäßigem Druck mit dem Handballen nach unten drücken.  
Auf Knackgeräusch achten. Nur einmal drücken.

### Schütteln



Nach dem Auslösen des Härters ist die Spraydose erneut 2 Minuten zu schütteln, vom hörbaren Anschlag der Mischkugeln an gerechnet.

### Probeprühen-Farbsonprüfen

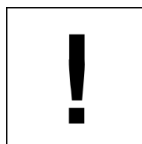


Nach dem Aufschütteln der Dose probesprühen,  
- Verträglichkeit zum jeweiligen Untergrund sowie Farbton prüfen.

### Eigenschaften der befüllten Dose

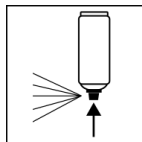
Die Verarbeitungseigenschaften des mit dem Lack gefüllten Aerosols und die Topfzeit sind abhängig vom Lacksystem. Gleiches gilt für die Eigenschaften der vollständig ausgehärteten Lackoberfläche.  
Bitte lesen Sie das Technische Merkblatt des Lackes und fragen Sie Ihren Farbenhändler nach weiteren Informationen.

### Verarbeitungsbedingungen



In den meisten Fällen liegen die optimalen Verarbeitungsbedingungen bei 18° C - 25° C sowie einer relativen Luftfeuchte von 40 - 60 %.

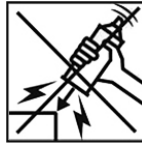
### Arbeitsende



Nach Beenden des Lackiervorganges Dose umdrehen und 3 - 5 Sekunden sprühen um das Ventil zu reinigen.

## Ergänzende Hinweise

### Wichtige Hinweise

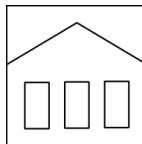


Dose nicht mechanisch beanspruchen.

Geeignet für eine Vielzahl von 2K-Lösemittel-Lacken.

Lack in jedem Fall zuvor auf seine Eignung hin prüfen. Sprühdose nicht ohne Sprühkopf für längere Zeit stehen lassen, da sich sonst der Sprühkopf möglicherweise nicht mehr aufsetzen lässt. Zur Befüllung mit dem Fill Clean Abfüllgerät muss das entsprechende Fill Clean Kappenset separat bestellt werden.

### Lagerstabilität



Für die noch nicht mit Lack befüllte Dose:

24 Monate bei sachgerechter Lagerung zwischen 15 - 25° C und einer relativen Luftfeuchte nicht über 60 %. Die Dose ist aufrecht stehend, trocken und geschützt vor chemischen und mechanischen Einflüssen zu lagern und zu transportieren. Die Sicherheitshinweise auf dem Etikett der Dose sowie alle gesetzlichen Bestimmungen des Lagerortes sind zu beachten.

### Entsorgung



Die restentleerten Spraydosen sind als Wertstoff zu entsorgen. Dosen mit ausgehärtetem Material sind als Sonderabfall zu entsorgen.

### Anmerkung

Nur zur Benutzung durch den Fachmann.  
Kennzeichnung siehe Sicherheitsdatenblatt.

Die Inhalte in diesem Technischen Datenblatt wurden mit größter Sorgfalt erstellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie dienen dem Anwender als anwendungstechnische Information und stellen keine Garantie bestimmter Eigenschaften dar. Die Angaben sind unverbindlich und wir übernehmen keine Haftung für Ihre Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit. Sie befreien den Anwender bei der Verarbeitung nicht, unsere Produkte auf Ihre Eignung für die beabsichtigte Verwendung eigenverantwortlich selbst zu prüfen. Auf den Produktetiketten befindliche Warnhinweise sind zu beachten. Unsere Marken und Patente sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns vor, die Inhalte der Informationen ohne vorherige Ankündigung zu jeder Zeit zu aktualisieren, zu ändern und zu ergänzen.